

# Streifzug durch die Welt sinfonischer Blasmusik

Das Jahreskonzert der Lyra Schöllbronn in der Stadthalle Ettlingen war für die Besucher ein Hörgenuss

Einen Streifzug durch die Welt sinfonischer Blasmusik erlebten Besucher am Sonntagabend in der Stadthalle in Ettlingen: Der Musikverein „Lyra“ Schöllbronn präsentierte bei seinem Jahreskonzert eine klangreiche und abwechslungsreiche Auswahl aus Film-, Musical- und Unterhaltungsmusik. Dabei setzte Dirigent Kajo Lejeune auch auf Originalkompositionen, die eigens für ein sinfonisches Blasorchester komponiert wurden. Die Ansage übernahm Iris



60 JAHRE sitzt Franz Gumpl (Mitte) am Schlagzeug. Er erhielt von Michael Weber vom Blasmusikverband die Ehrennadel mit Diamant. Rechts Marco Maisch. Foto: nyc

Leitung von Isabell Liebich auf der Bühne Platz. Die 21 Jungmusiker rockten mit „Menhir“ von Filippo Ledda, „Proud Mary“ von Tina Turner sowie einem „Best Of Queen“ die Stadthalle.

Beschwingt ging es nach der Pause weiter. Die Originalkomposition für

Sinfonieorchester „In The Presence Of Heroes“ von James Swearingen war eine Hommage an die Helden des Alltags. Die unendlichen Weiten Afrikas sowie die Sehnsucht nach erhofftem Glück vermittelte die Filmmusik aus „Jenseits von Afrika“ von John Barry. Schwung-

volle Unterhaltungsmusik lieferten die beiden Werke von Johannes Brahms und Johann Strauß. Brahms „Ungarischer Tanz“ prägte ein schneller und langsamer Tempuswechsel, während bei der Polka „Leichtes Blut“ von Strauß die Klarinetten gefragt waren. Bei der 2007 uraufgeführten Ballade „Blue Rock“ von Philipp Sparke stand das Altsaxofon im Vordergrund. Der Abschluss des Konzerts war ein Medley aus dem Musical Chicago von John Kandar. Der an-

## Mit stürmischem Beifall Anerkennung gezollt

schließende stürmische Applaus zollte der guten Leistung der Musiker Anerkennung. Als Dank für den wertschätzenden Beifall gab es noch die Zugabe „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens.

Drei Musiker bekamen zudem an diesem Abend Ehrungen für zehn, 20 und 60 Jahre aktives Musizieren, die Michael Weber vornahm.

Laura Beilke (Klarinette) erhielt die bronzene und Yvonne Maisch (Saxofon) die silberne Ehrennadel vom Blasmusikverband Karlsruhe. Für 60 Jahre Aktivität erhielt Franz Gumpl (Schlagzeug) die goldene Ehrennadel mit Diamant vom Bund Deutscher Blasmusikverbände verliehen. Iris Nyczka

## Franz Gumpl für 60 Jahre Aktivität geehrt

Brugger-Schultz. Michael Weber vom Blasmusikverband Karlsruhe nahm Ehrungen für langjährige Aktivität vor.

„Unser Ziel ist es, ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern“, versprach Vorstand Marco Maisch bei der Begrüßung. Das gelang schließlich, denn schon mit der gefühlsbetonten Ouvertüre zur Oper „Nabucco“ von Giuseppe Verdi zeigte das 42-köpfige Orchester ein großes Spektrum musikalischer Emotionen, die die Zuhörer bewegte. Anschließend wechselten die Dirigenten und Vizedirigent Henry Kunz zeigte bei der stimmungsvollen Komposition „In einem Klostergarten“ von Albert Ketelbey sein Können. In einem fliegenden Wechsel nahm das Jugendorchester unter der